

43 Auszubildende lernen sich beim Kick-Off-Seminar kennen und meistern den Outdoor-Tag



Beim Outdoor-Tag ging es nicht ohne Teamarbeit.

Es ging um Respekt, Vertrauen, Motivation, Zusammenhalt, Teamarbeit und noch vieles mehr – beim Kick-Off-Seminar der Auszubildenden der Unternehmen der Schmidt Gruppe. Bundesweit waren die jungen Männer und Frauen nach Melle angereist, die im August und September ihre Ausbildung in den Unternehmen der Schmidt Gruppe begannen. Drei Tage sich kennenlernen und gemeinsam vielfältige Aufgaben bewältigen – das stand auf der umfangreichen Agenda, die die jungen Nachwuchskräfte erwartete. 37 angehende Fachkräfte für Automaten-service, vier Auszubildende als Bürokaufmann/-frau sowie ein Fachinformatiker für Systemintegration erlebten drei spannende Tage – abseits des normalen Arbeitsalltags.



„Sie haben den großen Vorteil, dass Sie einen Hybrid-Beruf erlernen, der es ihnen mit ihrer Ausbildung ermöglicht, in verschiedenen Branchen zu arbeiten. So sind sie nicht allein auf eine Branche festgelegt“, so Geschäftsführer Axel Schmidt bei der

Begrüßung und führte aus: „Bewahren Sie sich ihre Freude an

der Ausbildung, denn wir bilden unseren eigenen Fachkräftenachwuchs aus. Machen Sie das, was sie können gut, denn es liegt an ihnen selbst, wie erfolgreich sie sein wollen und werden. Wichtig aber ist vor allem, dass sie leistungsbereit sind und lernen im Team zu arbeiten – mit Respekt und Toleranz. Legen Sie ihr eigenes erfolgreiches Fundament.“ Begeistert waren die neuen Auszubildenden auch in der anschließenden Fragerunde, in der Axel Schmidt und Erwin Koschembar auf alle Fragen der jungen Nachwuchskräfte Antworten gaben.



Gemeinsam bewältigten alle Auszubildenden den Parcours.

Wie wichtig es ist im Team zu arbeiten und leistungsbereit zu sein, das lernten die Auszubildende spätestens am zweiten Tag kennen, denn gemeinsam mit den Seminarleitern Stella Schoo und Johannes Bollingerfehr stand der Ausflug in einen Wald auf der Agenda. Hier mussten sie verschiedene Aufgaben lösen, die nur in erfolgreicher Zusammenarbeit zu lösen waren. Ziel war es dabei, Vertrauen zu den anderen Auszubildenden aufzubauen und ein starkes Wir-Gefühl zu entwickeln. So überwandene die Auszubildenden auf Baumstämmen und gespannten Stahlseilen kurze Strecken oder mussten beim Klettern beim gegenseitigen Absichern Vertrauen beweisen – und hatten dabei viel Spaß.

„Es hat irre viel Spaß gemacht und es war toll, die anderen Auszubildenden, die bundesweit im Einsatz sind, kennenzulernen“, lautete das positive Resümee der Teilnehmer.



Zum Kick-off-Seminar trafen sich die Auszubildenden.